



Kath. Stadtpfarramt Zu den Hl. Zwölf Aposteln

Siglstr. 12, 80686 München; E-Mail: pv-laim@ebmuc.de; Tel.: 089 / 54 72 71 3, Fax: 089 / 54 72 71 40

Pfarrgemeinderat zu den Hl. Zwölf Aposteln

Vorläufiges Protokoll der Sitzung am 4.12.2024

| Beginn: | Ende: | Leitung: | Protokoll: |
|-----------|-----------|-------------|-----------------|
| 19:30 Uhr | 22:00 Uhr | Hr. Vollmar | Hr. Niedermayer |

| Anwesend: | Abwesend: |
|--|-----------|
| Bitter Beatrix, Andrea Dansou, Adela Jagačová, Sabine Keller, Frank Hofmann, Gerald Kiesling, Matthias Niedermayer, René Vollmar | -- |

| |
|-------------------------------------|
| Vertretung KV: Frank Hofmann |
|-------------------------------------|

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-------|--|----------------|--------|
| Top 1 | Eröffnung und Begrüßung Wort der Besinnung | Hr. Vollmar | |
| Top 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit, Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung Aufnahme weiterer Themen / TOPs: Im Nachgang zur Sitzung wurde in per E-Mail erfolgter Abstimmung noch der TOP 9 „Rückblick Adventsbasar am 1.12.“ aufgenommen. | Hr. Vollmar | |
| Top 3 | Rückblick PV-Geburtstag (übernommener Punkt aus der Sitzung vom 23.10.2024) Der PV-Geburtstag wurde heuer am 19.10. (Samstagabend) in ZA begangen. Er setzte sich aus einer Festmesse und einem anschließenden festlichem Beisammensein im Pfarrsaal zusammen, in dessen Rahmen Ehrennadeln für verdiente Ehrenamtliche verliehen wurden. Wie erst jetzt mitgeteilt wurde, sollte dieser Akt auch der Stärkung des Ehrenamts und dem Dank an <i>alle</i> Ehrenamtlichen des PV dienen. | Alle | |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-----|--|----------------|--------|
| | <p>Erfahrungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Feier fand Zuspruch zumal in der Gemeinde ZA. • Ressourcen: Die nicht unerheblichen praktischen Arbeiten der Feier wurden im Wesentlichen von Ehrenamtlichen aus ZA getragen, die zuvor für eine weniger aufwändige Durchführung votiert hatten, sowie von Fr. Holub. • Zeitrahmen: Der PV-Geburtstag, dessen Begehen üblicherweise durch die vier Pfarreien rolliert, fand erstmals an einem Samstagabend statt (bisher im Rahmen der sonntäglichen Feier). Es ist festzustellen, dass sonst mehr GD-Besucher auch aus anderen Pfarreien teilnahmen. • Verpflegung: Fr. Holub erklärte sich dankenswerterweise bereit, Kürbissuppe als Mahl für alle vorzubereiten. Es wurden 50 Liter Suppe und einige Würste und 70 Semmeln vorbereitet. Die vorbereitete Menge reichte nur knapp. • Von wenigen Besuchern wurde Kritik an der Auswahl der Geehrten geübt. <p>Stellungnahme des PGR:</p> <p>Wenn der PV-Geburtstag dazu genutzt werden soll, das Ehrenamt zu stärken und das Engagement der Ehrenamtlichen zu würdigen, kann es nicht sein, dass gerade diese zu den mit der Durchführung verbundenen Tätigkeiten herangezogen werden, insbesondere, wenn sie zuvor für eine andere Art der Durchführung votiert haben. Der PGR stimmt zu, dass die Anerkennung des Ehrenamts für das Fortbestehen eines lebendigen PV wichtig und der PV-Geburtstag eine Möglichkeit ist, die Ehrenamtlichen aller vier Gemeinden zusammenzuführen und somit den PV als Einheit zu stärken. Der PGR schlägt für künftige PV-Geburtstage vor, die Veranstaltung durch Hinznahme eines Catering, organisiert durch die Verwaltung des PV, zu stemmen.</p> <p>Sollte der PV-Geburtstag künftig dazu genutzt werden sollen, das Ehrenamt zu würdigen, müsste dies auch klar so deklariert werden und die Ehrenamtlichen dazu eingeladen werden. Ob diese Veranstaltung als „Ehrenamtsdankeschön“ geeignet ist und inwiefern man die beiden grundsätzlich unterschiedlichen As-</p> | | |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|--------------|--|---|--------|
| | <p>pekte „Pfarrverbandsjubiläum“ und „Ehrenamtsdanke- schön“ in <i>einer</i> Veranstaltung verbinden kann, wurde im PGR kontrovers diskutiert, es wurde aber kein ein- heitlicher Konsens gefunden.</p> | | |
| Top 4 | <p>Gedenktafeln Die in der Sitzung vom 23.10. vereinbarte Stellung- nahme befindet sich in Erstellung.</p> | Hr. Niedermayer | |
| TOP 5 | <p>Rückmeldung zu Anfragen an die KV</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christkönigskreuz: Durch Hrn. Vollmar wurde bereits im Rahmen der PGR-Sitzung vom 23.10. auf den Wunsch hingewiesen, das derzeit auf der Seitenempore befindliche Christ- königskreuz wieder an seinen ursprünglichen Platz auf der linken Seite des Kirchenschiffs zu verbringen. Dieser Wunsch wurde an die KV weitergegeben. Gemäß Hrn. Hofmann ergab die dortige Diskussion keine einheitliche Meinung. Befürchtungen aber, dass ein Umzug des Kreuzes in das Hauptschiff der Kirche etwaigen Renovierungsmaßnahmen entgegen- stünde, wurden dahingehend zerstreut, dass laut Hrn. Hofmann in absehbarer Zeit keine Renovie- rungsmaßnahmen im Innenraum der Kirche geplant werden. <p>Zwischenzeitlich wurden durch Hrn. Vollmar wei- tere Aspekte zusammengetragen: Nach seiner Er- innerung sowie der weiterer ihm namentlich be- kannter Gemeindemitglieder war das Kreuz im Rahmen einer Renovierung des Inneren des Kir- chenschiffs in den 70er Jahren (1971?) auf die Seitenempore verbracht worden und zu dem gro- ßen Bedauern von Pfarrer Elmar Gruber, der da- mals bereits der Pfarrei zugewiesen war, aber nicht die Entscheidungsbefugnis eines Hauptver- antwortlichen hatte, und Teilen der Gemeinde nachher nicht mehr an seinen ursprünglichen Platz zurückgehängt worden. Verantwortlich zu dieser Zeit war zuerst der Geistlicher Rat Karl Su- kiennik, danach Pfarrer Eschbaumer. Nach Erin- nerung eines weiteren Gemeindemitglieds be- wahrte Pfarrer Eschbaumer aber bewusst den Ha- ken in der linken Seitenwand – dort noch deutlich sichtbar – um das Christkönigskreuz dort wieder aufhängen zu können.</p> <p>Auf Grundlage der derzeit nicht geplanten Innen- renovierung sowie der o. g. Erkenntnisse von Hrn.</p> | <p>Hr. Hofmann Hr. Vollmar</p> | |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-------|--|---|--------|
| | <p>Vollmar beschließt der PGR vorbehaltlich etwaiger bau- und kunstfachlicher Einwände der Erzdiözese München-Freising (Erzbischöfliche Bau- und Kunstkommission BKK) die Empfehlung, das Kreuz an seinen ursprünglichen Aufhängungsort zurückzuhängen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="331 432 1093 728">• Hinweis des PGR, dass der äußere Kellerabgang auf der rechten Seite des Pfarrheims bei Nässe sehr rutschig ist und es bereits zu Stürzen, die tatsächlich zu erheblichen Verletzungen führen hätten können, gekommen ist. Mitteilung Hr. Hofmann: die Thematik wurde an die KV weitergegeben. Eine gründliche Reinigung des Abgangs ist vorgesehen. <li data-bbox="331 768 1093 913">• Der Hinweis des PGR, dass der Radweg für die Parkplatzeinfahrt auf der Agnes-Bernauer-Straße schlecht einzusehen ist und hier ein Spiegel günstig wäre, wird an die KV weitergegeben. | <p>Hr. Hofmann</p> <p>Hr. Hofmann an KV</p> | |
| Top 6 | <p>Beratung in pastoralen/liturgischen Fragen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="331 992 1093 1971">• Durch das Seelsorgeteam wurde an den PGR der Vorschlag zur Diskussion herangetragen, nur die Texte der Verkündigung (bibl. Lesungen, Antwortpsalm, Evangelium, Predigt) vom Ambo aus zu verlesen, Nicht-Verkündigungs-Texte (Fürbitten, Vermeldungen, auch Kantoren Gesänge wie Halleluja...) von einem separaten Mikrofon aus zu verlesen (bzw. in der Werktagskapelle vom Platz). Das liturgische Institut der Deutschen Bischofskonferenz legt dies nahe. Nach ausführlicher Diskussion im PGR empfiehlt dieser aus praktischen Gründen und aufgrund der räumlichen Gegebenheiten in unserer Kirche, dies in der Kirche nicht umzusetzen, da einzelne Lektoren aus dem PGR sich kein Lesen ohne Pult vorstellen können und Platz für ein Pult nur auf der linken Seite des Altars vorstellbar wäre. Dies würde zu weiten Wegen der Lektoren und damit zu einer gewissen Unruhe führen. Außerdem stünde das Pult dann direkt vor der Marienstatue, die von etlichen unserer Kirchenbesucher besonders wertgeschätzt wird und daher unverstellt bleiben sollte. Bei Gottesdiensten in der Werktagskapelle soll es dem jeweiligen Lektor freigestellt sein, Nicht-Verkündigungs-Texte vom Platz oder vom Ambo aus zu lesen. | Fr. Keller, alle | |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-------|---|---|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> Frage, welche Bedeutung die Stelle der Ansprechperson (ASP) im Rahmen eines neuen Pastoral-konzepts haben soll/kann. (Bei ½ Pfarrer und 2 hauptamtlichen Seelsorgern als anvisierten Personalstand von den Ressourcen her fragwürdig!) Der PGR kommt nach ausführlicher Diskussion zu dem Schluss, dass eine ASP für jede Gemeinde unerlässlich und ihre Berücksichtigung in einem neuen Pastorkonzept erforderlich ist. Wenn ein reduzierter Personalstand dies für die Einzelgemeinden nicht mehr gewährleisten kann, ist eine Bündelung von Aufgaben im PV erforderlich. | | |
| Top 7 | <p>Berichte & Informationen</p> <p>- aus der Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none"> Seelsorgeteam: P. Jiju Kilukkan ist im GD an Christkönig vorgestellt worden und übernimmt Messfeiern im PV Laim (anstelle von Hrn. Regensburger) und in den PV Mittersending und St. Heinrich/Stephan; ab Mitte Januar auch Beerdigungen. Wohnung im Pfarrhaus St. Heinrich. Liturgische Dienste: Michael Metzler hat die Ausbildung zum Gottesdienstbeauftragten abgeschlossen und wurde am 24.11. in St. Willibald ausgesandt. Ministranten: Zwei frisch ausgebildete Mini-Gruppenleiter (Andi + Felix), allerdings mit 15 noch zu jung, um selbstständig eine Gruppe leiten zu dürfen, aber sie arbeiten jetzt erst mal am Gruppenraum Chöre, Kirchen-Café, Krippe, etc. Chöre: Am 15.12. findet das Adventskonzert unter Leitung von Sylvia Kraut und unter Mitwirkung unseres Kirchenchors, des Jugendchors, der Damenschola, der Band ConTakt und des Blockflötenensembles statt Kirchencafé: Das letzte Kirchencafé hat am 24.11. stattgefunden, die nächsten Termine sind für den 8.12. und 2.2.2025 geplant. Krippe: im November wurde eine neue Auf- | <p>Fr. Keller</p> <p>Fr. Keller</p> <p>Fr. Keller</p> <p>Fam. Niedermayer</p> <p>Fam. Niedermayer</p> | <p>15.12.</p> <p>8.12., 2.2. 2025</p> |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-----|---|--|---|
| | <p>stellung (St. Martin) vorgenommen, im Dezember ist die Aufstellung Maria Verkündigung und im Weiteren der Weihnachtszyklus.</p> <p>Unsere Krippe hat nun endlich Eingang in die Krippenlandkarte der Erzdiözese gefunden (http://erzbistum-muenchen.de/krippen); der Eintrag unseres Heiligen Grabs in die entsprechende Karte steht noch aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bücherei (Planungen Welttag des Buches/Autorenlesung) Die Veranstaltung des „Welttags des Buchs“ am 23.3.2025 ist in Vorbereitung. Im Rahmen der Veranstaltung wird der Autor Oliver Pötzsch, bekannt durch seine Mittelalterromane, aus seinem Kinder Buch „Ritter Robert – komm mit in die Berge“ lesen. Hierzu wurde mit seiner Agentur ein Vertrag geschlossen. Ein Antrag auf Förderung wurde bei der Initiative „Bayern liest“ gestellt. Die Lesung wird durch die Verwaltungsleitung großzügig unterstützt. Herzlichen Dank hierfür! ● „Wie eine Rose blühet“ Zwölf Apostel: Am 10.11. fand das spirituelle Event „Wie eine Rose blühet“ mit Bildern von Gustav Schädlich-Buter, Orgelimprovisationen (Wolfgang Mann) und Texten aus der Bibel sowie von I. Bachmann, H. Burger, H. Domin, A. Gryphius, M. Kaléko und A. Frege (Campino, „Die Toten Hosen“); Konzept: Wolfgang Baldes. Die Veranstaltung fand regen Zuspruch. ● „Engel“ – Bilderausstellung In bewährter Weise und im Rahmen der Adventszeit werden vom 5. bis 15.12. Bilder und spirituelle Impulse von Gustav Schädlich-Buter gezeigt. Damit verbunden ist: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vernissage mit spirituellen Impulsen, anschl. Gesprächsmöglichkeit bei Punsch und Stollen: 5.12., 18:30 Uhr ○ Meditation mit Impulsen, Stille, Musik anschl. interreligiöse Adventfeier im Pfarrsaal mit Vortrag „Engel in den Reli- | <p>Hr. Niedermayer</p> <p>Fr. Jagačová (für Lesung: Hr. Niedermayer)</p> <p>Fr. Keller</p> <p>Fr. Keller</p> | <p>23.3.2025</p> <p>5.-15.12.</p> <p>5.12.</p> <p>7.12.</p> |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|-------|--|---|---|
| | <p>gionen“ von Dr. Andreas Renz und Begegnung mit Abendessen: 7.12., 18:00 Uhr (s. u.)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Messfeier mit anschl. Finissage: 14.12., 18.00 Uhr ○ Uhr Kindergottesdienst zum Thema „Engel“: 15.12., 11.00 Uhr <p>- den Gremien</p> <ul style="list-style-type: none"> ● PVR Die letzte Sitzung fand am 21.11. statt. Für Details sei auf das Protokoll verwiesen. ● Dekanats-Rat Der nächste Kapiteltag findet am 26.1.2025 um 18:00 Uhr in St. Stephan statt. Es ergeht allseits herzliche Einladung. ● KV Die scheidende KV hatte ihre abschließende Sitzung am 28.11. Die am 24.11. neu gewählte KV wird sich im Januar konstituieren. <p>- den Mandaten etc.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Soziales: Am 7.12., 18:00 Uhr findet eine interreligiöse Adventfeier im Pfarrsaal statt (s. o.). ● Öffentlichkeitsarbeit Derzeit nichts Neues. ● Bildung <ul style="list-style-type: none"> ○ Hr. Niedermayer wurde per Abstimmung in dem Amt als Bildungsbeauftragter bestätigt. ○ Kurs Klimafreundlich Leben: Es wurden Möglichkeiten der Bewerbung für den Kurs diskutiert, wie etwa Bewerbung im Rahmen der Vermeldungen in den vier Gemeinden, Artikel in Dialog und DialogAktuell. | <p>Fr. Keller</p> <p>Hr. Niedermayer Fr. Keller</p> <p>Hr. Hofmann, Fr. Jagačová</p> <p>Fr. Keller</p> <p>Hr. Niedermayer</p> | <p>14.12.</p> <p>15.12.</p> <p>26.1.2025</p> <p>7.12.</p> |
| Top 8 | <p>„Neue Themen“ – Wiedervorlage</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Menschen aus anderen Kulturkreisen („Lucky Pot“) Derzeit kein neuer Stand. | Hr. Hofmann | |

| TOP | Thema – Entscheidungen / Vereinbarungen / Beschlüsse | Verantwortlich | Termin |
|--------------|---|--|-----------------------|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Menschen mit Behinderung: Tag der Inklusion am 22.3.2025: Die Planungen bereits in letzter Sitzung besprochen, vgl. letztes Protokoll) • Kinder+Familien Am 15.2.2025 ist der Kinderfasching vorgesehen. Die Veranstaltung befindet sich in Vorbereitung. Die Erlöse sollen jeweils zur Hälfte in Form von Sachspenden dem Hort und in Form einer Geldspende dem Förderverein des Kindergartens der Gemeinde zu. • Position beziehen (anlassbezogen und situations-spezifisch) Derzeit kein neuer Stand. • Frieden (Friedensfest) Derzeit kein neuer Stand. • Beratung pastoraler Fragen, insbesondere Beteiligung am Pastorkonzept: siehe TOP 6. | <p>Hr. Vollmar Für Zusammen- arbeit mit dem Münchner Bil- dungswerk: Hr. Niedermayer</p> <p>Hr. Hofmann</p> <p>Hr. Vollmar</p> | <p>15.2. 2025</p> |
| Top 9 | <p>Rückblick Adventsbasar am 1.12.: Die Veranstaltung fand sehr großen Zuspruch, es wurden etwa 200 Besucherinnen und Besucher gezählt. Dabei gab es als Programmpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kasperletheater • Kinder- und Jugendchöre der "Singschule 12 Apostel" unter Leitung von Sylvia Kraut-Zippe • die peruanische Tanztruppe "Peruano Curazo" • den Seemannschor "DIE SEELORDS" • diverse Stände inklusive einem Plätzchenstand • Flohmarkt • Musik u. a. von Schellackplatten auf echtem Grammophon <p>Als Verköstigung gab es Würstel, Kartoffelsalat, Leberkäs, Erbsensuppe (m/o Würstel) zu Preisen zwischen 4,50 € und 5,50 € sowie Kaffee und Glühwein, Kuchen und Panettone.</p> | Hr. Vollmar | |

Nächste PGR-Sitzung:

| Datum: | Uhrzeit: | Ort: |
|----------|----------|---|
| 5.2.2025 | 19:30 | Philippusstube im Pfarrheim zu den Hl. Zwölf Aposteln |

München,

Datum

Unterschrift Protokollant
Matthias Niedermayer

Unterschrift PGR-Vorsitzender
Gerald Kiesling